

# Leerstandsquote

Die monetäre Leerstandsquote hat sich stark erhöht. Diese Erhöhung ist hauptsächlich auf die Berücksichtigung der fertig gestellten Renovationsobjekte in Paris und Bern zurückzuführen. Erfreulich ist die Reduktion der Leerstandsquote des strategischen Portfolios in Deutschland.

Die Aussichten, die leer stehenden Flächen insbesondere beim strategischen Portfolio zu vermieten, sind intakt. Entsprechend gut sind die Chancen, das ausstehende Potenzial an Mieterträgen zu nutzen. Das unterstreicht auch der Erfolg bereits abgeschlossener Renovationsprojekte.

## Leerstandsquote monetär

Region	Gesamt per 31.3.2014	Gesamt per 31.3.2013	strategisch per 31.3.2014	strategisch per 31.3.2013	nicht strategisch per 31.3.2014	nicht strategisch per 31.3.2013
Schweiz	19,8%	7,1%*	19,8%	7,1%*	n.a.	n.a.
Frankreich	66,5%	0%*	66,5%	0%*	n.a.	n.a.
Deutschland	20,1%	15,3%	15,9%	19,3%	38,4%	8,5%
Niederlande	23,8%	17,3%	n.a.	n.a.	23,8%	17,3%
<b>Total</b>	<b>42,9%</b>	<b>10,5%</b>	<b>44,8%</b>	<b>9,0%</b>	<b>13,7%</b>	<b>13,7%</b>

\* ohne Renovationsprojekte

## Ertragspotenzial der monetären Leerstände

in CHF Mio.	Jahresmietertrag Ist	Marktmiete des Leerstands	Jahresmietertrag Soll
Schweiz	7,4	1,8	9,2
Frankreich	9,3	18,5	27,8
Deutschland	12,7	3,2	15,9
Niederlande	3,3	1,0	4,3
<b>Total</b>	<b>32,7</b>	<b>24,5</b>	<b>57,2</b>